

„ARS ORGANI“ DIE KUNST DER ORGEL

DIE ORGEL IST, AUSGEHEND VON DER ART DER TONERZEUGUNG, EIN BLASINSTRUMENT. JEDOCH BESITZT DIE ORGEL VIELE VERSCHIEDENE PFEIFEN UNTERSCHIEDLICHER TONHÖHE UND KLANGFARBE. JEDE DIESER PFEIFEN KANN NUR EINEN TON ERZEUGEN, DER JE NACH GRÖSSE UND BAUART EINEN TIEFEN ODER HOHEN, LAUTEN ODER LEISEN, HELLEN ODER DUNKLEN, SCHARFEN ODER WEICHEN KLANG HAT. DEN ERFORDERLICHEN WIND LIEFERT EIN GEBLÄSE, DIE STEUERUNG DER LUFTZUFUHR ERFOLGT MIT HILFE VON TASTEN.

ORGELÄHNLICHE INSTRUMENTE WAREN SCHON IN DER ANTIKE BEKANNT. NACH MITTELEUROPA KAM DAS INSTRUMENT IM 8. JH. N. CHR. ALS GESCHENK KAISER KONSTANTINS VON BYZANZ AN KÖNIG PIPPIN DEN KLEINEN. ZUNÄCHST ERKLANG DIE ORGEL ZUR EHRE DER WELTLICHEN HERRSCHER, ABER IM 13. JH. WIRD SIE IMMER MEHR ZUM WICHTIGSTEN UND OFT AUCH EINZIGEN IN DEN KIRCHEN GESPIELTEN INSTRUMENT.

IM LAUFE DER JAHRHUNDERTE ENTWICKELTE SICH AUS DER RELATIV KLEINEN ORGEL DIE WAHRE KÖNIGIN DER INSTRUMENTE, DIE MIT IHREN OFT TAUSENDEN PFEIFEN, DEM DAMIT VERBUNDENEN KLANGREICHTUM UND IHREN UNTERSCHIEDLICHSTEN LAUTSTÄRKENMÖGLICHKEITEN DIE ZUHÖRER UND AUCH ZUSEHER BEEINDRUCKT.

DER/DIE ORGANIST/-IN SPIELT MIT SEINEN/IHREN HÄNDEN AUF EIN, ZWEI, DREI ODER NOCH MEHR TASTATUREN, DIE MANUALE GENANNT WERDEN. MIT DEN FÜSSEN BETÄTIGT ER/SIE DIE TASTEN DES PEDALS.

PFEIFEN GLEICHER KLANGFARBE UND GLEICHER BAUART SIND ZU EINEM REGISTER ZUSAMMENGEFASST, DIE MIT KNÄUFEN, DIE REGISTERZÜGE GENANNT WERDEN, GEZOGEN WERDEN. JE MEHR REGISTER EINE ORGEL HAT, DESTO GRÖßER IST IHR KLANGREICHTUM, VIELE UNTERSCHIEDLICHSTE KLÄNGE VON LEISE BIS LAUT ERMÖGLICHEN EIN REICHHALTIGES MUSIKALISCHES GESTALTEN. DIE ZUSAMMENSTELLUNG DIESER REGISTER EINER ORGEL WIRD DISPOSITION GENANNT.

DIE AUSSENANSICHT EINER ORGEL HEISST PROSPEKT.

ANHAND DER HÄUFIGSTEN LATEINISCHEN FACHBEGRIFFE MÖCHTEN WIR IHNEN MIT TECHNISCHEN DETAILS UND KLEINEN HEITEREN GESCHICHTEN DIESES GROSSARTIGE INSTRUMENT NÄHER BRINGEN.

WERK

DIE EINZELNEN PFEIFENGRUPPEN EINER ORGEL SIND IN ABTEILUNGEN ZUSAMMENGEFASST, DENEN DER NAME WERK GEGEBEN WURDE. JE NACH GRÖSSE DER ORGEL FINDEN SICH EIN, ZWEI, DREI ODER SEHR VIELE TEILWERKE.

IM PEDALWERK STEHT DAS HEER DER GIGANTEN, IN MANCHEN GROSSEN ORGELN KÖNNEN DIESE PFEIFEN ÜBER NEUN METER GROSS SEIN, DEREN TIEFE BIS AN DIE HÖRGRENZE DES MENSCHEN MIT 16 HERTZ REICHEN KANN UND DEREN KRAFT VOR ALLEM IN DEN KIRCHBÄNKEN SITZEND DURCH VIBRATION SPÜRBAR WIRD.

IM HAUPTWERK VERSAMMELN SICH VOR ALLEM DIE FÜRSTEN DER ORGEL, DIE PRINZIPALE, VON DENEN WIR SPÄTER NOCH HÖREN WERDEN.

WEITERS KÖNNEN WIR UNSERE KLANGSPENDER IN RÜCKPOSITIVEN FINDEN, WIE IN DER MURAUER STADTPFARRKIRCHE, DIE AN DER BRÜSTUNG DES CHORES STEHEN, IN BRUSTWERKEN, OBERWERKEN, KRONWERKEN, DIE DER MUSIKALISCHEN SCHÖPFUNG DIE KRONE AUFSETZEN ODER GAR IN FERNWERKEN, WEITAB VOM ANGESTAMMTEN PLATZ DES INSTRUMENTS. SCHWELLWERKE LIEGEN MANCHMAL IN DEN TIEFEN DER ORGEL, DIESE SIND DURCH EINE JALOUSIE ABGETRENNT, DEREN ÖFFNEN UND SCHLIESSEN DIE LAUTSTÄRKE DES TEILWERKES VERÄNDERN KANN.

HIN UND WIEDER KANN ES ABER AUCH GESCHEHEN, DASS EIN ORGANIST DIESES WORT DER GANZEN ORGEL ÜBERSTÜLPT... VORNEHMLICH DANN, WENN ER EINER EINLADUNG ZU EINEM KONZERTSPIEL FOLGT, UM DANN VOR ORT EIN ZU DESOLATES ODER AUCH ZU VERSTIMMTES INSTRUMENT VORZUFINDEN. DANN KANN IHM SCHON DER SATZ HERAUSRUTSCHEN: „DIESES WERKL IST ABSOLUT DAS LETZTE!“

TRAKTUR

DER ERSTE BEGRIFF, TRAKTUR IST VOM LATEINISCHEN WORT TRAHERE – ZIEHEN, ABGELEITET. MIT TRAKTUR IST DIE VERBINDUNG GEMEINT, MIT DER WIR MITTELS DER TASTE EINE PFEIFE ÖFFNEN, DAMIT LUFT ZUR TONERZEUGUNG EINSTRÖMEN KANN. IM LAUFE DER ZEIT GAB ES VERSUCHE MIT SEHR UNTERSCHIEDLICHEN BAUWEISEN DIESER TRAKTUREN. IN DER BAROCKZEIT WAR DIE MECHANISCHE TRAKTUR GEBRÄUCHLICH. MIT DER TASTE WURDE EINE HOLZLATTENKONSTRUKTION IN BEWEGUNG GESETZT, AN DEREN ENDE AN DER PFEIFE EIN VENTIL GEÖFFNET WURDE.

IM ROMANTISCHEN ZEITALTER MEINTE MAN, DIESES SYSTEM MODERNISIEREN ZU MÜSSEN. DIE PNEUMATISCHE TRAKTUR WURDE ERFUNDEN. DIESES BESTAND AUS UNZÄHLIGEN BLEIRÖHRCHEN, IN DENEN NUN LUFTDRUCKIMPULSE FÜR DAS ÖFFNEN DES VENTILS ZUSTÄNDIG WAREN. LEIDER WAR DAS HALTBARKEITSDATUM DIESER PNEUMATISCHEN ORGELN SEHR BEGRENZT, AUSSERDEM WAREN DIE TÖNE MEIST ERST LANGE NACH DEM ANSCHLAGEN DER TASTE ZU HÖREN, WAS EIN SCHNELLERES, PRÄZISES SPIEL FAST UNMÖGLICH MACHTE. SO SIND DIESE ORGELN HEUTE TROTZ MANNIGFALTIGER NEUER KLANGMÖGLICHKEITEN INS REICH DER SEHENSWÜRDIGKEITEN VERBANNT ODER VERFÜHREN DEN KÜNSTLER, DER NOCH IMMER DARAUF SPIELEN MUSS, ZU DERBEN FLÜCHEN.

AUCH VERSUCHE MIT ANDEREN MODERNEN MÖGLICHKEITEN, WIE Z.B. ELEKTROPNEUMATIK KONNTEN SICH NICHT WIRKLICH DURCHSETZEN. SO SIND ORGELBAUER TROTZ ALLER MODERNISIERUNGEN DER HOCHTECHNISIERTEN WELT WIEDER ZUR ALTEN BAROCKEN MECHANISCHEN BAUWEISE ZURÜCKGEKEHRT.

PRINZIPAL

DER NAME DIESER PFEIFENGRUPPE KOMMT VOM LATEINISCHEN WORT FÜR FÜRST. GEMEINT SIND DIE BEDEUTENDSTEN, WICHTIGSTEN, GLÄNZENDSTEN, ABER AUCH TEUERSTEN REGISTER EINER ORGEL. JEDER KENNT SIE, WIR SEHEN SIE IN VORDERSTER FRONT – RIESIGE METALLPFEIFEN MIT MITTLERER MENSUR IN LABIALER BAUWEISE. LABIAL STEHT FÜR LIPPENPFEIFE, GENANNT NACH DEN KANTEN DES AN DER VORDERSEITE ANGEBRACHTEN, FÜR ALLE SICHTBAREN LABIUMS, DER KLEINEN ÖFFNUNG, DIE UNS AN

DIE BLOCKFLÖTE ERINNERT. WIE BEI DIESER BRICHT SICH AN EINER KANTE DIE EINSTRÖMENDE LUFT, WODURCH DER TON ENTSTEHT.

DIE FÜRSTEN DER ORGEL KÖNNEN ALS 32 FUSS, 16, 8, 4, 2FUSS UND MIXTUR ERKLINGEN, WOBEI TÖNE EINES 8'-REGISTERS IN DER TONHÖHE DENJENIGEN DES KLAVIERS ENTSPRECHEN. 16' BEDEUTET, DASS DIE PFEIFEN EINE OKTAVE, ACHT TÖNE TIEFER KLINGEN, 4'EINE OKTAVE HÖHER, 2'ALSO SCHON ZWEI OKTAVEN HÖHER. BEI DER MIXTUR ERTÖNEN MITTELS EINER TASTE MEHRERE HOHE PFEIFEN GLEICHZEITIG.

DIE PRINZIPALREGISTER EINER ORGEL ERGEBEN ZUSAMMEN ALS PRINZIPALCHOR DEN TYPISCHEN, VOLLEN UND MAJESTÄTISCHEN ORGELKLANG, DEN WIR ALLE KENNEN.

HANS HASELBÖCK, EIN ORGELPROFESSOR IN WIEN, STELLTE EINES TAGES ÜBERLEGUNGEN AN, OB DIE BENENNUNG DIESER REGISTER WEGEN MANGELNDER LATEINKENNTNISSE IN UNSERER ZEIT NICHT MODERNISIERT WERDEN SOLLTE. ABER DIE EHER TRADITIONELLE ORGELBAUINDUSTRIE WAR FÜR SOLCHE NEUERUNGEN NOCH NICHT BEREIT. SO ERKLINGEN HEUTE NICHT MISTER PRESIDENT, CHIEF ODER JUNIOR, SONDERN WEITERHIN ALTEHRWÜRDIGE PRINZIPALE.

GEDACKT

ORGELPFEIFEN WERDEN, DAMIT ALL DIE UNTERSCHIEDLICHEN KLÄNGE ENTSTEHEN KÖNNEN, IN VERSCHIEDENSTEN FORMEN GEBAUT: ZYLINDRISCH, KONISCH ODER TRICHTERFÖRMIG. AUSSERDEM KÖNNEN SIE OBEN OFFEN SEIN, ABGEDECKT ODER HALBOFFEN.

SICH FÜR DEN BAU VON GEDECKTEN PFEIFEN ZU ENTSCHEIDEN, KANN DREI GRÜNDE HABEN. SOLCHE PFEIFEN KLINGEN DUNKLER, DUMPFER, SO PASST DIESES REGISTER SEHR GUT ALS BEGLEITSTIMME FÜR ANDERE INSTRUMENTE. ODER DER VORHANDENE PLATZ FÜR DIE ZU ERRICHTENDE ORGEL IST SEHR KLEIN. DANN KÖNNEN GEDECKTE PFEIFEN HELFEN, PLATZ ZU SPAREN, WEIL SIE BEI GLEICHER TONHÖHE WIE OFFENE PFEIFEN NUR HALB SO LANG SIND. BESONDERS, WENN DIE KIRCHENDECKENHÖHE SO GERING IST, DASS FÜR DIE GROSSEN, TIEFEN PFEIFEN KEIN PLATZ IST, KÖNNEN MIT GEDECKTEN PFEIFEN TROTZDEM TIEFE REGISTER GEBAUT WERDEN.

DAS KÖNNTE NATÜRLICH AUCH DAZU FÜHREN, DASS BESONDERS SPARSAME KIRCHENRÄTE DAFÜR PLÄDIEREN, NUR GEDECKTE PFEIFEN IN IHRER ORGEL ERKLINGEN ZU LASSEN, WEIL DIES DEN PREIS DER ORGEL IMMERHIN HALBIEREN WÜRD. EIN SOLCHES INSTRUMENT HÄTTE ABER KEIN RECHT AUF DEN NAMEN „KÖNIGIN DER INSTRUMENTE“, DA KEINE STRAHLENDEN TÖNE, SONDERN EHER DUMPFGE GEWITTERKLÄNGE DURCH DEN KIRCHENRAUM ZIEHEN WÜRDEN.

FLAUTA

IN DER GRUPPE DER LIPPEN- BZW. LABIALPFEIFEN FINDEN WIR AUCH FLÖTEN UND STREICHER.

FLÖTEN SIND PFEIFEN MIT WEITER MENSUR, DAS HEISST, IHR DURCHMESSER IST DEUTLICH GRÖßER ALS DER DER PRINZIPALE. IHR LABIUM, DIE ÖFFNUNG AN DER VORDERSEITE, DIE AN GEÖFFNETE LIPPEN ERINNERT, IST EHER SCHMAL. SIE KLINGEN WEICH UND WARM UND MISCHEN SICH LEICHT UNTEREINANDER. VERSCHIEDENSTE NAMEN TAUCHEN AUF: WALDFLÖTE, BLOCKFLÖTE, SPITZFLÖTE, ROHRFLÖTE, HOLZFLÖTE, OFFENFLÖTE UND VIELES MEHR. MANCHMAL GIBT UNS DER NAME AUSKUNFT ÜBER DEN KLANG, WIE BEI DER BLOCKFLÖTE, MANCHMAL ÜBER DAS MATERIAL, WIE BEI DER HOLZFLÖTE, ODER AUCH ÜBER DIE BAUFORM, WIE BEI DER TRICHTERFLÖTE, IHR NAME LÄSST DARAUF SCHLIESSEN, DASS SIE EINEM TRICHTER ÄHNLICH SIEHT.

STREICHER SIND PFEIFEN MIT ENGER MENSUR, IHR DURCHMESSER IST ALSO GERINGER ALS BEI PRINZIPALEN, IHR LABIUM BREIT. STREICHER SIND INDIVIDUELLER ALS FLÖTEN. HIER FINDEN SICH NAMEN WIE SALIZIONAL, VIOLA DA GAMBA ODER VIOLINE, NAMEN AUS DER GROSSEN GEIGENFAMILIE, DIE AUF IHREN KLANG RÜCKSCHLÜSSE ZIEHEN LASSEN.

TROMPETE - ZUNGENPFEIFE

DIESE PFEIFENBAUFORM VERLEIHT DEM GESAMTEN ORGELKLANG KRAFT UND GLANZ. EINZELN GESPIELT KÖNNEN SIE ABER AUCH SEHR APARTE KLANGFARBEN ERGEBEN. MEIST WERDEN SIE ALS MEHR ODER WENIGER SCHNARREND EMPFUNDEN.

BEI DIESER PFEIFENART WIRD DURCH DIE EINSTRÖMENDE LUFT EIN METALLBLÄTTCHEN, DIE ZUNGE, IN BEWEGUNG GESETZT, ÄHNLICH WIE BEI EINER KLARINETTE. DIE GÄNGIGEN NAMEN FÜR DIE UNTERSCHIEDLICHEN ZUNGENREGISTER VERMITTELN SCHON EINEN EINDRUCK VON DEREN DURCHSCHLAGENDEN EFFEKT, BEVOR WIR EINEN TON GEHÖRT HABEN: TROMPETE, POSAUNE, BOMBARDE,

ABER AUCH SANFTERE TÖNE SIND MÖGLICH, WIE OBOE, MUSETTE ODER SCHALMEY. EINE BESONDERE KURIOSITÄT SIND DIE IN ST. LAMBRECHT ZU BEWUNDERNDEN SPANISCHEN TROMPETEN, DIE WAAGRECHT IN DEN RAUM HINEIN AUS DER ORGEL RAGEN, EIN TYPUS, DER IN DER BAROCKZEIT IN SPANIEN SEHR MODERN WAR.

ZUNGENREGISTER KÖNNEN ABER AUCH BEIM PUBLIKUM RELATIV STARKE OHRENSCHMERZEN ERZEUGEN. DIE TONHÖHE DER LABIALPFEIFEN STEIGT MIT ZUNEHMENDER RAUMTEMPERATUR, ZUNGENPFEIFEN HINGEGEN BLEIBEN ANNÄHERND GLEICH, VERSTIMMEN JEDOCH IN SICH. DA ZUNGENPFEIFEN DEN KLEINEREN TEIL EINER ORGEL AUSMACHEN, IST ES EINFACHER, DIESE ZU STIMMEN ALS DIE LIPPENPFEIFEN.

WENN ORGANISTEN NICHT DAVOR ZURÜCKSCHEUEN, DIESE TROTZDEM IN DEN GESAMTKLANG EINZUBAUEN, ENTSTEHEN NICHT UNBEDINGT ERBAULICHE KLÄNGE, DIE SCHLISSLICH URSACHE FÜR GERÜCHTE SIND, DASS EIN INSTRUMENT SCHLECHT SEI. DAHER IST ES ABSOLUT NOTWENDIG, DIESE PFEIFEN VOR GEBRAUCH DEM REST DER ORGEL ANZUGLEICHEN. WARUM NACH JAHRHUNDERTEN TROTZ ALLER FORTSCHRITTE DER ORGELBAU NOCH IMMER KEINE ETWAS DAUERHAFTERE LÖSUNG FÜR DIESE STRAHLENDEN KLÄNGE GEFUNDEN HAT, BLEIBT UNBEANTWORTET, VIELLEICHT LIEGT EINER DER GRÜNDE DARIN, DASS DER ORGELBAUER SICH VON SEINEM KUNSTWERK NICHT GANZ TRENNEN MÖCHTE UND ES SO FÜR DAS STIMMEN HIN UND WIEDER BESUCHEN DARF.

VOX COELESTIS – DIE SCHWEBUNG

UM EINE SCHWEBUNG ZU ERREICHEN, STIMMT DER ORGELBAUER EINE PFEIFENREIHE ZU EINER ZWEITEN ABSICHTLICH LEICHT ABWEICHEND. DADURCH WIRD EINE ÄTHERISCHE KLANGWIRKUNG HERVORGEBRACHT, DIE DIE HERZEN DER ZUHÖRER HÖHER SCHLAGEN LÄSST. DIE VOX COELESTIS, - DIE HIMMELSTIMME – VERFÜHRT DAS PUBLIKUM ZU WAHRHAFT HIMMLISCHEN TRÄUMEN.

EINE SCHWEBUNG KANN ABER AUCH EINE UNBEABSICHTIGTE MANGELNDE ÜBEREINSTIMMUNG MEHRERER REGISTER SEIN, DIE ORGANISTEN UND PUBLIKUM ZU RECHT IN SCHLECHTE STIMMUNG VERRISSEN WIRD UND ALLE SEHR VERSTIMMT NACH HAUSE EILEN LÄSST.

FALLS DEM ORGANISTEN AUFFÄLLT, DASS EIN GROSSTEIL SEINER ORGEL SOLCH SCHWEBENDEN KLÄNGE VON SICH GIBT, SOLL ER NICHT ANNEHMEN, DASS ER EIN WAHRHAFT HIMMLISCHES INSTRUMENT VOR SICH HABE, SONDERN DER REALITÄT INS AUGE SEHEN – SELBST, WENN EINIGE VERANTWORTLICHE WEGEN DER FINANZIELLEN SEITE DER MEINUNG WÄREN, DASS ES DOCH GAR NICHT SO SCHLIMM SEI. ER MUSS WISSEN: DIE ORGEL BRAUCHT DRINGEND DEN BESUCH DES ORGELBAUERS.

KALKANT

ERST SEIT EINIGEN JAHREN GIBT ES IN BEINAHE ALLEN KIRCHEN EINEN ANSCHLUSS AN DAS ELEKTRISCHE STROMNETZ, MITTELS DESSEN WIR HEUTE DIE LUFT- ODER ORGELTECHNISCH GESPROCHEN - DIE WINDZUFUHR DER ORGEL REGULIEREN. BIS DAHIN WAR JEGLICHE ORGELSPIELTÄTIGKEIT DAVON GEPRÄGT, DASS DAS WOHL UND WEHE ALLER KÜNSTLERISCHEN BEMÜHUNGEN VON EINEM EINZIGEN MANN ABHÄNGIG WAR: NICHT VOM PFARRER, AUCH NICHT VOM MESNER.....NEIN, ZUVORDERST EINMAL GANZ ALLEIN VOM KALKANTEN, DEM MENSCHEN, DER DEN BLASBALG PER HAND BETÄTIGTE UND SO DAFÜR SORGT, DASS LUFT IN DIE ORGEL STRÖMTE. DIE ABHÄNGIGKEIT VON DESSEN AUSDAUER, SEINER AUFMERKSAMKEIT UND AUCH VON SEINEM GUTEN WILLEN WAR BETRÄCHTLICH UND FÜR DEN ORGANISTEN BESTÄNDIG FÜHLBAR. UNZÄHLIGE LEGENDEN ZU DIESER HEIMLICHEN KIRCHENMACHT WERDEN SEIT URZEITEN TRADITIERT UND IMMER WIEDER ERZÄHLT.

EINES TAGES TRITTS IN EINEM DEUTSCHEN DORFE EIN NEUER SCHULLEHRER SEINEN DIENST, DER AUCH DAS SONNTÄGLICHE ORGELSPIEL BEINHÄLTET, AN. IN DIESER HINSICHT SOLLTE ES MIT SEINEM ALTEN VORGÄNGER NICHT MEHR WEIT HER GEWESEN SEIN. SO WILL DER JUNGE MUSIKUS GLEICH BEIM ERSTEN MALE ZEIGEN, WAS ORGELSPIELEN EIGENTLICH SEIN KÖNNTE. BEIM „EHRE SEI GOTT IN DER HÖHE“ ZIEHT ER ALLE REGISTER UND GREIFT VOLL IN DIE TASTEN.

ABER.....MITTEN IN DER ERSTEN STROPHE ERSTIRBT DER GROSSARTIGE ORGELKLANG MIT EINEM SEUFZER...!“ DAS WERK HAT KEINEN WIND MEHR.

EMPÖRT SCHAUT DER LEHRER ZUM KALKANTEN. DER STEHT REGUNGSLOS NEBEN DEM BLASBALG UND HÄLT SEINE ARME IN NAHEZU PROVOZIERENDER WEISE VERSCHRÄNKT. DER ORGANIST IST VERÄRGERT: „BIST NARRISCH WORDEN?? MITTEN IM LIED HÖRST MIT DEM TRETEN AUF??“ DER KALKANT ERWIDERT IN SEELENRUHE: „SEIT VIERZIG JAHREN MACH I DAS G´SCHÄFT SCHO, DO WIRD I WOHL WISS´N, WIE VIEL WIND A EINFACHES LIADL BRAUCHT!“....

DER HEUTIGE ORGANIST SENDET ALSO TÄGLICH SEINEN INNIGSTEN DANK GEN HIMMEL UND PLÄDIERT FÜR DIE HEILIGSPRECHUNG DES ERFINDERS DES ELEKTRISCHEN STROMS. DENN HEUTE IST DIE EINZIGE GEFAHR, DIE SEINE KÜNSTLERISCHE QUALITÄT EINSCHRÄNKEN KÖNNTE, EIN GEWITTER ... UND DAS GIBT ES, GOTT SEI DANK, NICHT ALLE TAGE.

ORGANO PLENO

DAMIT IST ORGELSPIEL MIT VOLLEM WERK GEMEINT. IN DER BAROCKZEIT ERGING MIT DIESEM WORT DIE FORDERUNG AN DEN ORGANISTEN, FÜR GROSSE ORGELSTÜCKE HAUPTSÄCHLICH BESTIMMTE PFEIFEN, NÄMLICH DEN PRINZIPALCHOR UND DIE ZUNGENPFEIFEN, ZU BENUTZEN. IN DER ROMANTIK HIELT EIN NEUER BEGRIFF EINZUG, TUTTI - ALLES. DIESES WORT STAND FÜR SPIEL MIT DER GANZEN ORGEL IN DIESER ZEIT WURDEN DIE BEGRIFFE TUTTI UND PLENO BEINAHE GLEICHBEDEUTEND UND WECHSELWEISE BENUTZT.

IN HEUTIGEN ZEITEN LÄSST SICH IN MANCHEN KIRCHEN FESTSTELLEN, DASS DIESES TUTTI ODER PLENO BESONDERS BELIEBT IST. SOGAR KIRCHENLIEDER WERDEN ZEITWEISE MIT VOLLEM WERK BEGLEITET. DER KIRCHENBESUCHER WIRD JEDES MAL, WENN DIE ORGEL ERKLINGT, FAST VON DER LAUTSTÄRKE DER HERANROLLENDEN SCHALLWELLEN UMGEWORFEN.

ORGANISTEN SEIEN ABER GEWARNT VOR SOLCH AUSUFERNDEN ÜBERTREIBUNGEN IM LAUTEN ORGELSPIEL, SONST KÖNNTE ES IHNEN SO ERGEHEN, WIE ES IN EINER WIENER KIRCHE VOR EINIGEN JAHREN VORGEKOMMEN SEIN SOLL.

EINES TAGES STRÖMTEN DIE MENSCHEN WIE JEDEN SONNTAG ZUM GOTTESDIENST, ABER AN DER KIRCHTÜRE STAUTE SICH DIE MENGE.

WAS WAR DORT SO INTERESSANTES VORZUFINDEN? ENDLICH KONNTEN ES AUCH DIE LETZTEN NACHZÜGLER ERKENNEN: AM GROSSEN PORTAL HING EIN PLAKAT. DARAUFG STAND GESCHRIEBEN: „WOLLEN SIE WISSEN, WIE ES IN DER HÖLLE ZUGEHT? DANN GEHEN SIE DOCH EINMAL IN DIESE KIRCHE ... UND HÖREN DEM ORGANISTEN ZU!“

UNTERRICHT AN DER ORGEL

AN ERSTER STELLE STEHT WOHL DIE FASZINATION, DIE VON DIESEM GROSSARTIGEN INSTRUMENT AUSGEHT. WER SICH FÜR DIE KÖNIGIN DER INSTRUMENTE AUS WELCHEN GRÜNDEN AUCH IMMER ENTSCHIEDET... IM LAUFE DER ZEIT ÜBERRAGEN FASZINATION UND BEGEISTERUNG GEWISSE UNBEQUEMLICHKEITEN, DIE DEN SCHÜLERN/-INNEN EVENTUELL BEGEGNEN:

1.)DAS ÜBEN FINDET IM KIRCHENRAUM STATT, DER GERADE IN DEN WINTERMONATEN NICHT ODER KAUM GEHEIZT IST. ES IST ZWAR MÖGLICH, VIELES AM KLAVIER VORZUARBEITEN, ABER OHNE REGELMÄSSIGES ÜBEN AUF EINER GUT FUNKTIONIERENDEN ORGEL IST KEIN WIRKLICHER FORTSCHRITT MÖGLICH.

AUCH KANN DER/DIE SCHÜLERIN NICHT MAL SCHNELL VOR DEM EINSCHLAFEN EIN PAAR MINUTEN ÜBEN, SONDERN MUSS DEN WEG IN DIE KIRCHE AUF SICH NEHMEN, MANCHMAL SOGAR EINEN RELATIV WEITEN WEG, DA IN DER KIRCHE NEBENAN MÖGLICHERWEISE KEINE PASSENDE ORGEL ZUM LERNEN STEHT.

2.)DA DIE ORGEL GERADE AM ANFANG GROSSE ANFORDERUNGEN AN DIE UNABHÄNGIGKEIT VON FINGERN, HÄNDEN UND FÜSSEN FORDERT, EMPFIEHLT ES SICH, DEN UNTERRICHT AM KLAVIER ZU BEGINNEN UND ERST NACH FÜNF, SECHS JAHREN AN DER ORGEL FORTZUSETZEN. AUCH IST ES VON VORTEIL, WENN DER/DIE SCHÜLER/-IN AM KLAVIER EIN GEFÜHL FÜR UNTERSCHIEDLICHE LAUTSTÄRKEN ENTWICKELT, WEIL DIE GEFAHR GROSS IST, DASS DAS SPIEL AUF DER ORGEL ZU MECHANISCH WIRD, EIN OBJEKTIVES LAUTER - UND LEISERWERDEN IST AUF DIESEM INSTRUMENT NICHT MÖGLICH, ABER DIE ERFAHRUNG ZEIGT, DASS DER ZUHÖRER SEHR WOHL SPANNUNGSSTEIGERUNG UND -BERUHINGUNG WAHRNIMMT, WENN DER /DIE MUSIKER/-IN DIE LAUTSTÄRKENUNTERSCHIEDE DARZUSTELLEN VERSUCHT.

EIN /-E GUTE/-R PIANIST/-IN WIRD SCHNELLER ZUM WAHREN „ORGELERLEBNIS“ VORDRINGEN ALS JEMAND, DER KEINERLEI VORKENNTNISSE MITBRINGT. ABER NATÜRLICH IST ES AUCH

MÖGLICH, SOFORT MIT DEM ORGELSPIELEN ZU BEGINNEN, ES DAUERT NUR ETWAS LÄNGER UND ES IST NÖTIG, GEDULD MITZUBRINGEN. WER SICH ABER AUF DAS ABENTEUER ORGEL EINLÄSST, WIRD SICHERLICH REICH BELOHNT.

3.)ORGEL ZU SPIELEN IST NICHT AN EIN RELIGIÖSES BEKENNTNIS GEBUNDEN, ABER NATÜRLICH PRÄGEN INSTRUMENT UND KIRCHENRAUM DIE MUSIK, DIE AUF DIESEM INSTRUMENT GESPIELT WIRD. MAN UNTERSCHIEDET WELTLICHE UND GEISTLICHE ORGELMUSIK, BEIDES FINDET EINGANG IN DEN UNTERRICHT. AUCH IMPROVISATION (FREIES SPIEL OHNE NOTEN) UND LITURGISCHES ORGELSPIEL (KIRCHENLIED UND KIRCHENLIED BEZOGENE IMPROVISATION) SIND IM LEHRPLAN VORGEGEHEN. SELTENER, ABER DOCH, STEHEN MODERNERE MELODIEN AUS POP, ROCK ODER JAZZ AM PROGRAMM. NOTENMATERIAL DAFÜR IST SCHWERER ZU FINDEN. ABER ÜBER JAHRE HINWEG PRÄGEN WIEDERUM INSTRUMENT, MUSIK UND KIRCHENRAUM DEN DARAUF SPIELENDE MENSCHEN UND VIELE JUGENDLICHE HABEN SCHON BALD GROSSE FREUDE DARAN, AUCH ALTE ORGELMUSIK ZU SPIELEN.

AN DER MURAUER MUSIKSCHULE FINDET DER UNTERRICHT HAUPTSÄCHLICH AN ZWEI ORTEN STATT: IN DER KAPUZINERKIRCHE MURAU (15 REGISTER, CA. 800 PFEIFEN, ZWEI MANUALE, ORGELBAU VONBANK, TRIEBENDORF, ÖSTERREICH) UND IN DER STIFTSKIRCHE ST. LAMBRECHT (40 REGISTER, CA. 2800 PFEIFEN, DREI MANUALE, ORGELBAU WESTENFELDER, LINTGEN - LUXEMBURG).

ORGEL – SINNBILD FÜR GEMEINSCHAFT

WENN WIR EINE ORGEL BETRACHTEN, SEHEN WIR NUR DAS ÄUSSERE – EIN PRACHTVOLLES GEHÄUSE UND MÄCHTIGE, IMPOSANTE PROSPEKTPFEIFEN. ABER IM INNEREN DIESER GEHÄUSES STEHEN VIELE HUNDERTE, IN GRÖßEREN ORGELN GAR TAUSENDE KLEINSTE BIS SEHR GROSSE PFEIFEN, DIE DIE ORGEL AUSMACHEN UND ZUM KLINGEN BRINGEN. GEHÄUSE UND PROSPEKTPFEIFEN SIND WICHTIG, ABER OHNE ALL DIE PFEIFEN DAHINTER KÖNNEN SIE IHREN SINN NICHT ERFÜLLEN.

SO WIRD DIE ORGEL ZUM SINNBILD FÜR JEDE KLEINERE ODER GRÖßERE MENSCHLICHE GEMEINSCHAFT. DER, DER VORNE STEHT UND DIE GEMEINSCHAFT IN DER ÖFFENTLICHKEIT VERTRITT, IST ZWAR WICHTIG, ABER OHNE DIE, DIE HINTER IHM SIND, STÜNDE ER

AUF VERLORENEM POSTEN. SO, WIE JEDE PFEIFE IHREN TON ZUM GESAMTKLANG BEISTEUERT, LIEFERT JEDER EINZELNE EINER GEMEINSCHAFT SEINEN BEITRAG ZUM GANZEN. JEDE PFEIFE HAT IHREN PLATZ UND IHREN SINN IM GESAMTGEFÜGE. WENN EINE AUSFÄLLT ODER VERSTIMMT IST, KANN JEDER ZUHÖRER DIES SOFORT WAHRNEHMEN. DER KLANG WIRD UNVOLLKOMMEN ODER DISHARMONISCH. GENAUSO HAT JEDER EINZELNE IN DER GEMEINSCHAFT SEINE AUFGABE. SOLLTE ER DIESE PLÖTZLICH NICHT MEHR WAHRNEHMEN, SOLLTE ER AUS IRGENDWELCHEN GRÜNDEN „VERSTIMMT“ SEIN ODER DIE GEMEINSCHAFT GAR VERLASSEN, WIRD AUCH HIER DIE GESAMTHARMONIE GESTÖRT. NUR IM MITEINANDER KANN DAS VOLLE LEBEN, DER VOLLE KLANG ENTFALTET WERDEN.

UM AUF DER ORGEL AUCH NUR EINEN TON HERVORBRINGEN ZU KÖNNEN, BRAUCHT MAN „WIND“, LUFT, DIE VOM BLASBALG IN DIE PFEIFEN TRANSPORTIERT WIRD. SOLCHEN WIND BRAUCHT AUCH JEDES MENSCHLICHE MITEINANDER. ETWAS, DAS ANTREIBT, ETWAS, DAS JEDEM DIE KRAFT GIBT, SEINEN PLATZ AUSZUFÜLLEN UND SEINEN AUFTRAG AUSZUFÜHREN. WOHER DIESER WIND KOMMEN SOLL, MUSS JEDE GEMEINSCHAFT SELBST ENTSCHIEDEN. IM FUSSBALLVEREIN WIRD DIESER WIND VIELLEICHT IM WUNSCH ZU SIEGEN LIEGEN, IM MUSIKVEREIN AN DER FREUDE AM GEMEINSAMEN MUSIZIEREN, IN DER FEUERWEHR DARIN, MENSCHEN IN NOT ZU HELFEN.... IN UNSERER MUSIKSCHULE KÖNNTE DER „WIND“ DARIN ZU FINDEN SEIN, DASS MUSIK ETWAS WUNDERBARES UND KOSTBARES IST, DAS UNSER MENSCHLICHES LEBEN BEREICHERN UND ERLEICHTERN KANN, UND DASS UNS LEHRERN UND LEHRERINNEN DIE AUFGABE ÜBERTRAGEN IST, DIE LIEBE UND BEGEISTERUNG DAFÜR AN DIE JÜNGEREN GENERATIONEN WEITERZUGEBEN.